

## **Information zum Datenschutz für Veranstaltungsteilnehmer der BASF**

Das Thema Datenschutz hat bei BASF (nachfolgend „wir“) höchste Priorität. Dazu gehört natürlich auch ein hohes Maß an Transparenz. Daher informieren wir nachfolgend darüber, wie wir die personenbezogenen Daten von Veranstaltungsteilnehmern bei uns verarbeiten. Selbstverständlich verarbeiten wir personenbezogene Daten nur in Übereinstimmung mit den anwendbaren Rechtsvorschriften zum Schutz personenbezogener Daten und zur Datensicherheit.

### **Wer ist für die Datenverarbeitung verantwortlich und wer ist Datenschutzbeauftragter?**

**Verantwortliche Stelle für die Datenverarbeitung ist**, sofern in der Einladung nicht anders benannt, diejenige BASF-Gruppengesellschaft, die das jeweilige Werksgelände unterhält („BASF“) bzw. die Veranstaltung durchführt.

Name und Kontaktinformationen zu den jeweiligen **Datenschutzbeauftragten oder Datenschutzverantwortlichen** sind unter [basf.com/datenschutz-eu](https://basf.com/datenschutz-eu) abrufbar.

### **Welche Datenkategorien nutzen wir und woher stammen diese?**

Zu den verarbeiteten Kategorien personenbezogener Daten der Veranstaltungsteilnehmer gehören:

- Kontaktinformationen (Vor- und Zunamen, Anschrift, Telefonnummer, Mobilfunknummer, Faxnummer und E-Mailadresse);
- Veranstaltungsbezogene Informationen (Essenspräferenzen, persönliche Anmerkungen, etc.);
- Berufliche Daten (Position / Funktion);
- Fotografien;
- Videoaufnahmen.

Die personenbezogenen Daten erheben wir direkt bei den Veranstaltungsteilnehmern im Rahmen der Veranstaltung bzw. mit der Anmelde- oder Teilnahmeerklärung. Die Teilnahme an Veranstaltungen könnte beeinträchtigt werden, dass der Verarbeitung bestimmter Daten nicht zugestimmt wird bzw. Daten nicht gegeben werden. Dies gilt ausdrücklich nicht für die Verarbeitung von Fotografien und Videoaufnahmen.

## **Für welche Zwecke und auf welcher Rechtsgrundlage werden Daten verarbeitet?**

Wir verarbeiten Ihre personenbezogenen Daten unter Beachtung der Bestimmungen der EU-Datenschutz-Grundverordnung (DS-GVO), des Bundesdatenschutzgesetzes (BDSG) sowie aller weiteren maßgeblichen Gesetze.

Die Datenverarbeitung dient folgenden Zwecken:

- Kommunikation mit Veranstaltungsteilnehmern bezüglich der Teilnahme;
- Beantwortung von Anfragen in Bezug auf die Veranstaltung wie Veranstaltungsort und -zeiten;
- Vorbereitung, Durchführung und Nachbereitung der Veranstaltung;
- Wahrung unserer berechtigten Interessen, nämlich der Berichterstattung und Information über BASF interne Veranstaltungen, unternehmensbezogene Ereignisse und zur zeitgeschichtlichen Dokumentation;
- Öffentlichkeitsarbeit;
- Interessensvertretung;
- Werbliche Ansprache der Veranstaltungsteilnehmer.

Die Verarbeitung der oben genannten Kategorien von personenbezogenen Daten ist zur Erreichung dieser Zwecke erforderlich.

Rechtsgrundlage für die Datenverarbeitung ist – soweit nicht ausdrücklich abweichend angegeben – Artikel 6 (1) (f) der DS-GVO.

Im Einzelfall holen wir ausdrückliche Einwilligungen gem. Art. 6 Abs. 1 a) (z. B. bei Video- und Bildaufnahmen) ein.

Sofern wir die personenbezogenen Daten der Veranstaltungsteilnehmer für einen oben nicht genannten Zweck verarbeiten wollen, werden wir diese zuvor darüber informieren.

## **An wen werden die personenbezogenen Daten weitergegeben?**

Innerhalb unseres Unternehmens erhalten nur die Personen und Stellen Zugang zu den personenbezogenen Daten der Veranstaltungsteilnehmer, die diese zur Erfüllung der oben genannten Zwecke benötigen.

Innerhalb unserer Unternehmensgruppe werden Ihre Daten an bestimmte Unternehmen übermittelt, wenn diese Datenverarbeitungsaufgaben für die in der Gruppe verbundenen Unternehmen zentral wahrnehmen oder wenn dies zur Erfüllung der oben genannten Zwecke erforderlich ist.

Wir übermitteln gegebenenfalls personenbezogene Daten an Gerichte, Aufsichtsbehörden oder Anwaltskanzleien soweit dies rechtlich zulässig und erforderlich ist, um geltendes Recht einzuhalten oder Rechtsansprüchen geltend zu machen, auszuüben oder zu verteidigen.

Wir arbeiten auch mit Dienstleistern zusammen, um die vorgenannten Datenverarbeitungen vorzunehmen. Diese Dienstleister werden nur nach Weisung von uns tätig und sind vertraglich auf die Einhaltung der geltenden datenschutzrechtlichen Anforderungen verpflichtet.

Einige Empfänger der personenbezogenen Daten der Veranstaltungsteilnehmer befinden sich möglicherweise in Ländern außerhalb des Europäischen Wirtschaftsraums („Drittländer“), in welchem das anwendbare Recht nicht das gleiche Datenschutzniveau wie innerhalb der Europäischen Union gewährleistet. In diesem Fall ergreifen geeignete Maßnahmen um angemessene Garantien zum Schutz der personenbezogenen Daten der Veranstaltungsteilnehmer sicherzustellen.

An konzernexterne Empfänger in Drittländern werden wir daher personenbezogene Daten der Veranstaltungsteilnehmer nur dann übermitteln, wenn diese EU Standardvertragsklauseln mit uns abgeschlossen oder Binding Corporate Rules eingeführt haben.

Sofern wir die personenbezogenen Daten der Veranstaltungsteilnehmer an ein Drittland übermitteln, werden wir diese zuvor darüber informieren.

Weitere Informationen sowie eine Kopie der umgesetzten Maßnahmen erhalten Sie über den oben genannten Datenschutzbeauftragten.

### **Wie lange werden die personenbezogenen Daten gespeichert?**

Soweit bei der Erhebung (z.B. im Rahmen einer Einwilligungserklärung) keine ausdrückliche Speicherdauer angegeben wird, werden die personenbezogenen Daten der Veranstaltungsteilnehmer gelöscht, soweit diese nicht mehr zur Erfüllung des Zweckes der Speicherung erforderlich sind, es sei denn gesetzliche Aufbewahrungspflichten (z.B. handels- und steuerrechtliche Aufbewahrungspflichten) stehen einer Löschung entgegen. In diesem Fall werden die Daten nur noch eingeschränkt verarbeitet.

### **Welche Datenschutzrechte können geltend gemacht werden?**

Veranstaltungsteilnehmer können unter der o.g. Adresse **Auskunft** über die zu Ihrer Person gespeicherten Daten verlangen. Darüber hinaus können Sie unter bestimmten Voraussetzungen die **Berichtigung** oder die **Löschung** Ihrer Daten verlangen. Ihnen kann weiterhin ein **Recht auf Einschränkung der Verarbeitung** Ihrer Daten sowie ein **Recht auf Herausgabe der von Ihnen bereitgestellten Daten** in einem strukturierten, gängigen und maschinenlesbaren Format zustehen.

Im Falle einer Verarbeitung von personenbezogenen Daten auf Basis einer Einwilligung haben Veranstaltungsteilnehmer das Recht, einer **Verarbeitung** ihrer personenbezogenen Daten ohne Angabe von Gründen jederzeit **zu widersprechen**. Verarbeiten wir die Daten der Veranstaltungsteilnehmer zur Wahrung berechtigter Interessen, können die Veranstaltungsteilnehmer dieser Verarbeitung aus Gründen, die sich aus Ihrer besonderen Situation ergeben, jederzeit widersprechen. Im Falle eines Widerspruchs verarbeiten wir ihre personenbezogenen Daten dann nicht mehr, es sei denn, wir können zwingende schutzwürdige Gründe für die Verarbeitung nachweisen, welche die Interessen, Rechte und Freiheiten der Veranstaltungs-

teilnehmer überwiegen oder die Verarbeitung dient der Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen. Der Verarbeitung von Fotografien und Videoaufnahmen können Veranstaltungsteilnehmer jederzeit ohne Angabe eines Grundes widersprechen. Wenden Sie sich hierfür an den Veranstalter oder Fotografen.

### **Wo kann man sich beschweren?**

Veranstaltungsteilnehmer haben die Möglichkeit, sich mit einer Beschwerde an den oben genannten Datenschutzbeauftragten oder an eine Datenschutzaufsichtsbehörde zu wenden. Unbeschadet eines anderweitigen verwaltungsrechtlichen oder gerichtlichen Rechtsbehelfs haben Veranstaltungsteilnehmer das Recht auf Beschwerde bei einer Aufsichtsbehörde, insbesondere in dem Mitgliedsstaat ihres Aufenthaltsorts oder des Orts eines mutmaßlichen Verstoßes, wenn Veranstaltungsteilnehmer der Ansicht sind, dass die Verarbeitung der sie betreffenden personenbezogenen Daten gegen die DS-GVO verstößt.

Die Aufsichtsbehörde bei der die Beschwerde eingereicht wurde, unterrichtet den Beschwerdeführer über den Stand und die Ergebnisse der der Beschwerde einschließlich der Möglichkeit eines gerichtlichen Rechtsbehelfs nach Artikel 78 der DS-GVO.

Zudem können sich Veranstaltungsteilnehmer bei der für uns zuständigen federführenden Aufsichtsbehörde beschweren:

Der Landesbeauftragte für den Datenschutz und die Informationsfreiheit Rheinland-Pfalz  
Hintere Bleiche 34  
55116 Mainz